

# Informationspflicht nach Art. 13 und Art. 14 DSGVO für die Kunden

Der Schutz Ihrer Daten und die Transparenz über deren Verarbeitung ist uns ein sehr hohes Anliegen. Deshalb kommen wir unserer Pflicht zur Information über die Umstände Verarbeitung gemäß Art. 13 und Art. 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) hiermit nach.

Aus der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben sich für Sie folgende Rechte:

- a. Recht auf Auskunft (siehe Art. 15 DSGVO)
- b. Recht auf Berichtigung (siehe Art. 16 DSGVO)
- c. Recht auf Löschung (siehe Art. 17 DSGVO)
- d. Recht auf Einschränkung der Daten (siehe Art. 18 DSGVO)
- e. Widerspruchsrecht (siehe Art. 21 DSGVO)
- f. Recht auf Datenübertragbarkeit (siehe Art. 20 DSGVO)

Widerrufsrecht: Wenn die Verarbeitung auf Art. 6 DSGVO Absatz 1 Buchstabe a oder Art. DSGVO 9 Absatz 2 Buchstabe a beruht, besteht das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Bisher verarbeitete Daten bleiben vom Widerruf unberührt.

Es besteht für Sie das Beschwerderecht gegenüber einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt.

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz in NRW  
Kavalleriestraße 2-4  
40213 Düsseldorf

Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Heinz-Peter Brenner  
Betriebswirt (VWA)  
Ahornweg 1  
50859 Köln

Telefon: 0171 6453209  
E-Mail: [hpb@brenner-consulting.com](mailto:hpb@brenner-consulting.com)

Verantwortliche Stelle ist die natürliche oder juristische Person, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (z.B. Namen, E-Mail-Adressen o. Ä.) entscheidet.

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung des Dienstleistungsvertrages erforderlich oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall ergreifen wir Maßnahmen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen, beispielsweise durch vertragliche Regelungen. Wir übermitteln ausschließlich an Empfänger, die den Schutz Ihrer Daten nach den Vorschriften der DSGVO für die Übermittlung an Drittländer (Art. 44 bis 49 DSGVO) sicherstellen.

## 1 Kommunikation

Um mit Ihnen in Kontakt zu treten, schreiben wir Ihnen eine E-Mail, mit weiterführenden Informationen, zur Bearbeitung Ihrer Anfrage, Ihres Auftrags oder im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbeziehung. Dazu wird Ihre E-Mail-Adresse, der E-Mail-Inhalt und die Historie der Kommunikation erfasst.

Die Verarbeitung der Daten beruht auf der Vertragserfüllung nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrages oder vorvertraglichen Maßnahmen gestattet (Kundenverhältnis, Verträge mit Geschäftspartnern, Behörden, Mitarbeitern).

Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur, wenn dies mit Ihnen abgestimmt ist oder für den aktuellen Geschäftsvorfall nötig ist. Die E-Mails werden beim Anbieter Host Europe, Hansestr. 111. 51149 Köln gehostet. Mit Host Europe wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Ihre Daten werden bei uns auf unseren Systemen im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert.

## 2 Angebotserstellung, Buchung, Rechnungsstellung

Zur Abwicklung Ihres Auftrags oder Ihrer Anfrage erfassen im Rahmen des Prozesses personenbezogene Daten (Auftragsgrund / Problemstellung / Hintergründe / Zielsetzung / Ablaufvorschläge und Lösungsideen, Informationen zu den Organisationsstrukturen und zum Führungsverhalten) von Ansprechpartnern und Teilnehmern. Die Unterlagen speichern wir in OneDrive. Anbieter ist die Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA (im folgenden „OneDrive“).

OneDrive ermöglicht es uns, eine Ordnerstruktur auf unserem System einzubinden, in dem Sie Inhalte hochladen können. Wenn Sie Inhalte hochladen, werden diese auf den Servern von OneDrive gespeichert. Es wird außerdem eine Verbindung zu OneDrive aufgebaut, sodass OneDrive feststellen kann, dass Sie unser System besucht haben.

Die Verarbeitung basiert auf Basis eines Vertrags oder vorvertraglichen Maßnahme nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Für den technischen Support haben wir einen externen IT-Dienstleister, Herr Sascha Winker, beauftragt. Mit diesen wurde ein Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen.

Eine Weiterleitung erfolgt zum Jahresabschluss / Steuererklärung an den Steuerberater. Die Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

### 2.1.1 Auftragsverarbeitung

Wir haben einen Vertrag über Auftragsverarbeitung (AVV) mit dem oben genannten Anbieter Microsoft geschlossen. Hierbei handelt es sich um einen datenschutzrechtlich vorgeschriebenen Vertrag, der gewährleistet, dass dieser die personenbezogenen Daten unserer Websitebesucher nur nach unseren Weisungen und unter Einhaltung der DSGVO verarbeitet.

Das Unternehmen verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Der DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Anbieter unter folgendem Link: <https://www.dataprivacyframework.gov/list>

### 3 Persönlichkeitsanalyse

Wir arbeiten mit Persönlichkeitsanalysen, die wir von einem Lizenzgeber beziehen. Der Kunde erhält einen Login und tätigt seine Eingaben. Wir haben ein Programm zur Auswertung in Lizenz erworben und erhalten damit die Einsicht in das Ergebnisprotokoll. Wir sehen folgende Daten des Kunden: Name, Vorname, Abteilung, Telefonnummer, E-Mail, Personenstammdaten, Kommunikationsdaten, Ausbildungsdaten, berufliche Tätigkeit, Ergebnisdaten der Persönlichkeitsanalyse. Der Lizenzgeber DNLA GmbH, Münsterstraße 11, 48282 Emsdetten hat uns eine Vereinbarung als Auftraggeber zukommen lassen, die wir akzeptiert haben. Informationen zum Datenschutz der DNLA GmbH finden Sie unter: <https://www.dnla.de/index.php?id=98>

Wir sprechen unsere Kunden ca. 6-9 Monate nach Ende des Coachings erneut an. Die Kontaktaufnahme erfolgt nach individueller Abstimmung mit dem Kunden zum Ende des Coachings.

Die Verarbeitung basiert auf Basis eines Vertrags oder vorvertraglichen Maßnahme nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Eine Weiterleitung erfolgt nur, wenn wir von einem externen Berater beauftragt wurden, für ihn die Analyse durchzuführen. In diesem Fall erhält unser Kunde, der Berater das Ergebnisprotokoll. Die Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

### 4 Moderationen, Schulungen, Workshops, Coachings, Outdoortrainings

Wir führen im Auftrag für unsere Geschäftskunden Coachings, Schulungen, Workshops (...) für deren Mitarbeiter und Bewerber durch. Im Rahmen der Auftragsklärung wird definiert, was genau die Inhalte bzw. Ergebnisse der Dienstleistung sein sollen. Wir erfassen folgende Daten unserer Kunden: Befindlichkeiten, persönliche Einschätzungen / Überzeugungen im Rahmen des Coachings. Im Zusammenhang mit Outdoortrainings erfolgt die Information über körperliche + psychische Einschränkungen und evtl. Krankheitsbilder. Im Sinne des Resümees werden Fotoprotokolle des Erarbeiteten (z.B. Aktivitätenpläne für den Praxistransfer), Situationseinschätzungen und Bewertungen kommuniziert. Die Verarbeitung basiert auf Basis eines Vertrags oder vorvertraglichen Maßnahme nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Eine Weiterleitung erfolgt nur, wenn wir von einem externen Berater beauftragt wurden, für ihn die Analyse durchzuführen. In diesem Fall erhält unser Kunde, der Berater das Ergebnisprotokoll. Die Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert.

### 5 Audio- und Videokonferenzen

#### 5.1 Datenverarbeitung

Für die Kommunikation mit unseren Kunden setzen wir unter anderen Online-Konferenz-Tools ein. Die im Einzelnen von uns genutzten Tools sind unten aufgelistet. Wenn Sie mit uns per Video- oder Audiokonferenz via Internet kommunizieren, werden Ihre personenbezogenen Daten von uns und dem Anbieter des jeweiligen Konferenz-Tools erfasst und verarbeitet.

Die Konferenz-Tools erfassen dabei alle Daten, die Sie zur Nutzung der Tools bereitstellen/einsetzen (E-Mail-Adresse und/oder Ihre Telefonnummer). Ferner verarbeiten die

Brenner | Beratung . Coaching . Training . Moderation

Ahornweg 1 . 50859 Köln . Deutschland . Telefon 0221 9484831 . Fax 0221 9484832

info@brenner-consulting.com . brenner-consulting.com . Inhaber: Heinz-Peter Brenner . Amtsgericht Köln

Steuernummer 223 | 5035 | 1891 . Sparkasse KölnBonn BIC: COLSDE33 IBAN: DE82 3705 0198 0030 3724 52

Konferenz-Tools die Dauer der Konferenz, Beginn und Ende (Zeit) der Teilnahme an der Konferenz, Anzahl der Teilnehmer und sonstige „Kontextinformationen“ im Zusammenhang mit dem Kommunikationsvorgang (Metadaten).

Des Weiteren verarbeitet der Anbieter des Tools alle technischen Daten, die zur Abwicklung der Online-Kommunikation erforderlich sind. Dies umfasst insbesondere IP-Adressen, MAC-Adressen, Geräte-IDs, Gerätetyp, Betriebssystemtyp und -version, Client-Version, Kameratyp, Mikrofon oder Lautsprecher sowie die Art der Verbindung.

Sofern innerhalb des Tools Inhalte ausgetauscht, hochgeladen oder in sonstiger Weise bereitgestellt werden, werden diese ebenfalls auf den Servern der Tool-Anbieter gespeichert. Zu solchen Inhalten zählen insbesondere Cloud-Aufzeichnungen, Chat-/ Sofortnachrichten, Voicemails hochgeladene Fotos und Videos, Dateien, Whiteboards und andere Informationen, die während der Nutzung des Dienstes geteilt werden.

Bitte beachten Sie, dass wir nicht vollumfänglich Einfluss auf die Datenverarbeitungsvorgänge der verwendeten Tools haben. Unsere Möglichkeiten richten sich maßgeblich nach der Unternehmenspolitik des jeweiligen Anbieters. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung durch die Konferenztools entnehmen Sie den Datenschutzerklärungen der jeweils eingesetzten Tools, die wir unter diesem Text aufgeführt haben.

## **5.2 Zweck und Rechtsgrundlagen**

Die Konferenz-Tools werden genutzt, um mit angehenden oder bestehenden Vertragspartnern zu kommunizieren oder bestimmte Leistungen gegenüber unseren Kunden anzubieten (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO). Des Weiteren dient der Einsatz der Tools der allgemeinen Vereinfachung und Beschleunigung der Kommunikation mit uns bzw. unserem Unternehmen (berechtigtes Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Soweit eine Einwilligung abgefragt wurde, erfolgt der Einsatz der betreffenden Tools auf Grundlage dieser Einwilligung; die Einwilligung ist jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufbar.

## **5.3 Speicherdauer**

Die unmittelbar von uns über die Video- und Konferenz-Tools erfassten Daten werden von unseren Systemen gelöscht, sobald Sie uns zur Löschung auffordern, Ihre Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder der Zweck für die Datenspeicherung entfällt. Gespeicherte Cookies verbleiben auf Ihrem Endgerät, bis Sie sie löschen. Zwingende gesetzliche Aufbewahrungsfristen bleiben unberührt.

Auf die Speicherdauer Ihrer Daten, die von den Betreibern der Konferenz-Tools zu eigenen Zwecken gespeichert werden, haben wir keinen Einfluss. Für Einzelheiten dazu informieren Sie sich bitte direkt bei den Betreibern der Konferenz-Tools.

## **5.4 Eingesetzte Konferenz-Tools**

Wir setzen folgendes Konferenz-Tool ein:

### **5.4.1 Microsoft Teams**

Wir nutzen Microsoft Teams. Anbieter ist die Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA. Details zur Datenverarbeitung entnehmen Sie der Datenschutzerklärung von Microsoft Teams: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>.

Brenner | Beratung . Coaching . Training . Moderation

Ahornweg 1 . 50859 Köln . Deutschland . Telefon 0221 9484831 . Fax 0221 9484832

info@brenner-consulting.com . brenner-consulting.com . Inhaber: Heinz-Peter Brenner . Amtsgericht Köln

Steuernummer 223 | 5035 | 1891 . Sparkasse KölnBonn BIC: COLSDE33 IBAN: DE82 3705 0198 0030 3724 52

#### 5.4.2 Abschluss eines Vertrags über Auftragsverarbeitung

Wir haben mit dem Anbieter von Microsoft Teams einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung abgeschlossen und setzen die strengen Vorgaben der deutschen Datenschutzbehörden bei der Nutzung von Microsoft Teams vollständig um.

Das Unternehmen verfügt über eine Zertifizierung nach dem „EU-US Data Privacy Framework“ (DPF). Der DPF ist ein Übereinkommen zwischen der Europäischen Union und den USA, der die Einhaltung europäischer Datenschutzstandards bei Datenverarbeitungen in den USA gewährleisten soll. Jedes nach dem DPF zertifizierte Unternehmen verpflichtet sich, diese Datenschutzstandards einzuhalten. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie vom Anbieter unter folgendem Link: <https://www.dataprivacyframework.gov/list>